C-moll

Sieh, lie - ber Freund, o welch ein schö - nes
O lie - ber Mensch, er - grei - fe Got - tes
In je - nem Land ist Frie - de, Freud und
O Men - schen - kind, noch heu - te Je - sus

Land! Was du hier siehst, schuf al - les Got - tes
Hand, der Hei - land führt dich ins ver - heiß - ne
Licht, dort wei - net nie - mand, Trä - nen gibt´s da
wähl, Er ru - fet ernst: O kom - me, ar - me

Hand. O lass die Sünd und komm zu Je - sus
Land. Sonst kommt der Tag, wo du wirst ein - sam
nicht. Dort gibt es kei - ne Feind - schaft, Hass und
Seel! Lass dei - nen Stolz und wer - de Got - tes -

schnell, sonst gehst du ret - tungs - los zur Höll!
stehn und trau - rig zu dem Hei - land flehn.
Spott, da herr - schet e - wig un - ser Gott.
kind, der Herr ver - gibt dir dei - ne Sünd.

Er schuf für dich die Sonn´, das Meer;
Er schuf für dich die Son - ne, Ster - ne und das Meer;

Er schuf den Wald und vie - les mehr.
Er schuf für dich den Wald, das Feld und vie - les mehr.

Er sand - te Je - sus, Er ist hier. Denn
Er sand - te Je - sus, und Er ist ja heu - te hier. Denn

Him - mel öff - net Er auch dir!
Him - mel öff - net Er auch dir!